

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



Falk. Besten Dank! Vorschlag akzeptiert.
M. W. i. A. Da ist allerdings unser Zeichner dran schuld; er hätte eben als Ladung der Kanone rechts ein wenig "Honig" statt "Galle" vor die Mündung streichen sollen; dann wäre es "r a s ch bergauf gegangen" mit dem "Rebelspater". Meinen Sie nicht auch? — R. K. i. A. Mit Dank angenommen.

T. P. i. B. Man kann diese Frage nie genug erörtern, wie Caton im alten Rom die Zerstörung Carthagos. Gruß! — D. v. B. Es ist an der Zeit, Revue zu halten. — Melos. Bestens verwendet. — H. i. B. Immer etwas, wenn auch wenig. — Xantippe. In dieser Form nicht geeignet, auch zu plakatuerend. Abgesehen davon, daß der Kerl es nicht wert ist, können wir für solche Privatschreiben doch unsere Peile nicht loslassen, das ist ein gar ungheriger Standpunkt. „Im summarischen Verfahren“ muß er sich ja ohnehin mithinteren fühlen, wenn er nicht zu dummi ist dazu. — Hans. Besten Dank. —

E. M. W. i. L. Lasset die Toten ruhen! — Hilarius. Danf. Man pflegt sonst von den Berner Großeräten zu sagen, daß sie „o Lüttfigi“. Das Wort stammt vom Doctor Bäri sel. Gruß! — Spatz. Gut gepfiffen, aber dieser Wagen ist schon vollgeladen. Wegen des „Tram“ furchtet ein solches Wort bei uns über die Wiedikon Linie. Gruß! — K. L. i. B. Ja, das sind furiose Herrn, sie haben eben keinen Lust von Humor im Leibe und kommen das ganze Jahr nicht aus ihren Parteigleisen heraus. Sie können etwa noch mitteln, wenn's über einen Andern hergeht, aber sobald man ihnen die Motten austönt, thun sie wie die Kinder... — ? in Herisau. Haben Sie die letzte Zeile unseres Briefstücks noch nie gesehen? — Verschiedenes: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Seiden-Fahnen

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Luzern

Künstlerhaus Zürich.

VIII. Serie (22. September bis 23. Oktober)

Kollektiv-Ausstellung

von

Schweizer Künstlern in Paris:

Breslau Grasset
Poetzsch Ranft
Vibert Valloton

Täglich geöffnet 86/4
Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

Corso-Theater, Zürich.

Abends 8 Uhr

Variété-Vorstellung

vollständig neues Programm.

Mlle. Rousseau, Sängerin.

Les Aquilleras spanische Tänze.

Decaruso-Trio Excentr. Musicales

Les 4 Cliftons, Kraft-Akrobaten.

Cometes, Kinder-Quartett.

Miss Diana, Spiegel- und Feuertanz.

Edi Blum, Humorist.

Coltz Trio, lebende Säulen.

Jackley Royotons Affen-Pantomime.

Preise wie gewöhnlich.

Sonntag 2 Vorstellungen 3½, 8 Uhr.



vom Verfasser Spezial-Arz Dr. Rumler in Genf Nr. 236. — Vom gleichen Verfasser ist erschienen: „Die durch Ansteckung entstandenen Geschlechts-Krankheiten und deren radikale Heilung, preisgekrönt, Platz 1, Gesundheit und Schönheit und bereits fertiggestelltes Werk, bereit gesetzt, über 300 Seiten, viele Abbildungen. Wirkliche Heilung bei Geschlechtskrankheiten und deren Radikaltheilung.“ Preis 44/100.

Geschlechts-Krankheiten und deren radikale Heilung — ohne Quecksilber! — Von unschätzbarem gesundheitlichen Nutzen, da gar Mancher sich sehr und andere von Einführung leicht bewähren wird unentbehrlich für jeden derartig Erkrankten. Für Fr. 1.80 in Briefmarken erfolgt Franko-Zusendung.

EmmenthalerKäse I^a und II^a Qualität

Saanen-Käse am Stück oder gerieben, für Suppen, Maccaroni, Risotto etc. 401-13

Rahmkäschchen und Tilsiter

in kleineren oder grösseren Posten empfiehlt in bester Qualität und zu billigsten Preisen

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich III.

Der Werth der öffentlichen Meinung

kann heutzutage im öffentlichen Leben nicht mehr entbehrt werden. Gegen was sich die öffentliche Meinung richtet, das ist am Fortkommen gehindert, wofür sie sich aber erklärt, das blüht und gedeicht. Letzteres ist nun im weitgehendsten Maße der Fall mit einem Haussmittel, das im Kampf gegen Hals- und Brustleiden merkwürdige Heilerfolge gehabt hat. Der von Herrn Ernst Weidemann in Liebenburg a. H. hergestellte russische Knöterich-Brustthee hat sich jetzt in Palast und Hütte eingebürgert; er ist, wie darüber von Aneignungs-schreien dokumentieren, das wirksamste Mittel bei den Erkrankungen der Respirationsorgane, wie Kehlkopf- und Luftröhrentartare, Heiserkeit, Husten, Asthma, Lungentartare, Albinnoth, Blutspucken, Lungensonstionen, Brustfellentzündungen u. s. w. und folgerichtig hierdurch der beste Schutz gegen die mörderische Lungenschwindsucht. Man verfüame nicht, obengenannten Herrn um Zustellung einer diesbezüglichen instruktiven Broschüre zu ersuchen, die gratis und kostenlos erfolgt. Die öffentliche Meinung hat sich ganz entschieden, wie wiederholt sei, für den Knöterich-Thee ausgeprochen.

Um den Patienten den Bezug dieser Pflanze in wirklich echter Form zu ermöglichen, verleiht Herr Ernst Weidemann den Knöterichthee in Packeten à 2 Franes durch sein Generaldepot, die Greifense-Apotheke des Herrn Alfred Schmidt, Basel, nach allen Orten der Schweiz. Jedes Paket trägt eine Schuhmarke mit den Buchstaben E. W. und findet die, sowie „Weidemann's russischer Knöterich“, patentermäßig geschützt worden, so daß sich jeder vor wertlosen Nachahmungen schützen kann.

82 b

Photos

für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 78-13 R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

Kleine Familie.

Orig. Broschüre vers. geg. 20cts-Marke S. P. Zürich-Enge, postlagernd.

Frauenschutz.



GROSSES SPECIALGESELLSCHAFT DER SCHWEIZ
LODEN Zürich
J. NÖRRI Bahnhofstr. 77

Hct-Modell-Studien

Photographische Naturaufnahme, weibl., männl. und Kindermodele für Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopien, Chansonniers, eleg. und chl. Mustersend. gegen Einsendg. v. 5, 6, 10fr. Für Nicht-konv. folgt Betreff. retour.
Kunstverlag Bloch, Wien, Kohlmarkt 8.

Central-Heizungen

Bad- u. Wascheinrichtungen

30/72

Gebr. LINCKE, ZURICH.

Für Magenleidende!

Aller denen, die sich durch Erkältung oder Überbelastung des Magens, durch Genuss mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleben, wie **Magenkatarrh, Magenkampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verkleimung** zugezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies

der Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein.

Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichen Kräutern mit gutem Wein bereitet und stärkt und belebt den Verdauungsapparatus des Menschen. Kräuter-Wein besiegt Verdauungsstörungen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weins werden Magenbelasteungen im Reine erstiegt. Man sollte also nicht säumen, ihn rechtzeitig zu gebrauchen. Symptome wie: Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Leberkeit mit Erbrechen, die bei Frauen (veralteten) Magenleiden um so heftiger auftreten, verschwinden oft nach einigen Mal Trinken.

Stuholverstopfung u. deren unangenehme Folgen, wie **Beklemmung, Kolikschmerzen, Herzklöpfen, Schlaflosigkeit**, sowie Blutanstaunungen in Leber, Milz und Pfortaderystem (**Hämorrhoidalleiden**) werden durch Kräuter-Wein sofort besiegt. Kräuter-Wein behebt **Unverdaulichkeit** und entfernt durch einen leichten Stuhl unaugelige Stoffe aus dem Magen und Gedärmen.

Hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines frankhaften Zustandes der Leber. Bei **Appetitlosigkeit**, unter **nervöser Abspannung und Gemütsverstimmung**, sowie häufigen **Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten** siedeln oft solche Peripherien langsam dahin. Kräuter-Wein gibt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. Kräuter-Wein steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, beschleunigt die Blutbildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft neue Lebenskraft. Zahlreiche Überzeugungen und Dankesbriefe beweisen dies.

KRÄUTER-WEIN ist zu haben in Flaschen à 2.50 und 3.50 in Zürich und Zürichs Vororten in den Apotheken Hauptdepot: Apotheke zur "Post" und "Central-Apotheke"; in Altstetten in der Buchdruckerei Gutenberg, Bahnhofstrasse; in Dietikon in der Buchdruckerei hinter dem "Cenral"; in Thalwil in der Drogerie H. Gubler-Vaterhaus; in Affoltern in der Drogerie L. Wunderlich; und in den Apotheken von Wollishofen, Horgen, Wädenswil, Richterswil, Stäfa, Lachen, Rapperswil, Wald, Wetzwil, Uster, Töss, Winterthur, Zug, Muri, Bremgarten, Wohlen, Meltingen, Baden u. s. w., sowie in allen grösseren und kleineren Orten des Kantons Zürich und des Schweiz. in den Apotheken.

Auch versendet die Apotheke zur "Post", die "Central-Apotheke" u. die Apotheke B. Baumann in Zürich, 3 und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten der Schweiz.

Bor Nachahmungen wird gewarnt.

Man verlange ausdrücklich

Hubert Ullrich'schen Kräuter-Wein.

Mein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel; seine Bestandteile sind: Malagawein 450.0, Weinsprit 100.0, Glycerin 100.0, Rothwein 240.0, Eberschensaft 150.0, Kirschsaft 320.0, Fenchel, Anis, Hellenenwurzel, amerikanische Kraftwurzel, Enzianwurzel, Kalmuswurzel ca 10.0. Diese Bestandteile mische man.



Wiesbaden

Herbst-Aufenthalt Villa Suisse
Nächst Kursaal und Kochbrunnen
Familien-Pension — Ludwig Bahlens
2 Abeggstrasse 2

79-6

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität

versendet **franko** geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 72-52

Aug de Kennen,
Zürich I.

Briefmarken

An- und Verkauf.
Preisliste 86
sende gratis.



Briefmarkenbureau Schneebeli, Zürich

Bitter Dennler

71-18 von (Za 2175 G)

Apotheker Aug. F. Dennler, Interlaken.

Allein echter Schweizer Alpenkräuter-Magenbitter

Diefer Magenbitter, der seit 43 Jahren immer in der gleichen Güte und Reinheit hergestellt wird, hat vermöge seiner vielen guten und sanitaren Eigenschaften und dank der wissenschaftlichen Zusammensetzung einen großen Weltruf erlangt.

Bestes Hausmittel.

Man verlange überall echten Bitter Dennler.

A.-G. der Ofenfabrik Sursee

Filialen in
Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne und
Genf. 15

Grösste Ofenfabrik der Schweiz.



Heizofen
nur eigener, bewährter Konstruktion.
Kochherde, Gasheerde, Waschherde,
Waschröge, Glätteöfen.

Schweiz: Landesausstellung Genf 1896:
Goldene Medaille.
Garantie. Prospekte gratis.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Pöschke, Stabsarzt a. D. in Grossenhain (Sachsen) schreibt: „Dr. Hommel's Haematogen habe ich in zahlreichen Fällen mit vorzülichem Erfolg angewendet. Ausser bei kleinen Kindern wegen körperlicher Schwäche, sowie bei Erwachsenen nach schweren Krankheiten in der Rekonvaleszenz, habe ich insonderheit bei schon grösseren, hochgradig blutarmen Kindern von 6—14 Jahren, u. A. bei meinem eigenen 8 Jahre alten Töchterchen, Ihr vorzügliches Präparat voll schätzen gelernt. Gerade bei den zuletzt genannten Fällen war die Wirkung bereits nach 5—6 Tagen geradezu überraschend. Der Appetit hob sich in ungeahnter Weise, und Fleischnahrung, die vorher mit Widerwillen zurückgewiesen worden war, wurde nun gern und reichlich genommen.“

Herr Dr. med. Pust, Stabsarzt in Posen: „Dr. Hommel's Haematogen hatte bei meinem durch Keuchhusten arg heruntergekommenen Kinde einen geradezu verblüffenden Erfolg. Die Esslust nahm täglich mehr und mehr zu, das Fleisch wurde wieder fest und die Gesichtsfarbe eine blühende.“ Depots in allen Apotheken.

1-3 Nicolay & Co., Zürich.

Saubere Ausführung!

Zu jeder Frist liefert elegante
Drucksachen f. Restaurants u. Kurorte

die Buchdruckerei W. Steffen & Cölfli, Zürich I.

Solide Bedienung!